



Foto: ©Pixaby

## Aktiv werden in der Krise – Behelfsmasken nähen für Mitmenschen

**Caritasverband Weilheim-Schongau e.V. startet mit seinem Mehrgenerationenhaus Weilheim und seiner Freiwilligenagentur Mitmach-Aktion zur Herstellung von Mund-Nasen-Behelfsmasken, sog. „Community Masken“**

Landkreis Weilheim-Schongau – Viele Menschen suchen zurzeit nach einer sinnvollen Tätigkeit, die sie in den eigenen vier Wänden ausführen können. Mit der Aktion „Aktiv in der Krise - Behelfsmasken nähen für Mitmenschen“ möchte der Caritasverband Weilheim-Schongau e.V. Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis Gelegenheit bieten, ihre Solidarität mit ihren Mitmenschen auszudrücken. Für die Aktion arbeiten das Mehrgenerationenhaus Weilheim und die Freiwilligenagentur „Anpacken mit Herz“ eng zusammen und suchen Nähbegeisterte, die für den Eigenbedarf oder auch bedürftige Personengruppen Behelfsmasken nähen. Die Stoffe dafür kommen hauptsächlich aus Textilspenden. Dazu stellen die Initiatoren auf Wunsch Näh-Sets mit einer einfachen Anleitung zur Verfügung. Aufgrund der derzeitigen Lieferengpässe für Nähmaterial verzögert sich zwar die Bereitstellung der Näh-Sets. Wer bei der Aktion mitmachen möchte, kann sich auch schon jetzt unter der Telefonnummer 0881/909590-0 melden und wird informiert, sobald das Material zur Verfügung steht.

### **In der Krise aktiv werden – Wie können Freiwillige helfen?**

Für die Mitmach-Aktion sucht der Caritasverband Interessierte mit und ohne Behinderung, die von zuhause aus für den Eigenbedarf oder auch für Mitmenschen Behelfsmasken nähen. „Wir stehen als Caritas für solidarisches Handeln. Gleichzeitig schafft das Tragen von selbstgenähten Mund-Nasen-Masken einen achtsamen und gesundheitsbezogenen Umgang mit sich und anderen“ sagt Caritas-Geschäftsführerin Monika Funk. „So wird Engagement auch in der Zeit von Ausgangsbeschränkungen und Abstandsregeln möglich.“

....2



# Presse-Info

Die Näh-Sets enthalten neben einer bebilderten Nähanleitung ein einfaches Schnittmuster, den benötigten Stoff, Gummiband sowie Hygiene- und Sicherheitshinweise.

Das Material für die selbstgenähten Masken kann demnächst in der Geschäftsstelle des Caritasverbandes Weilheim-Schongau e.V. in der Schmiedstraße 15 in Weilheim abgeholt werden. Die fertigen Näh-Sets für den Eigenbedarf werden dazu vor der Eingangstür zur Caritas-Geschäftsstelle im 2. OG bereitgestellt. Darüber hinaus freuen sich die Initiatoren über Freiwillige, die mehrere Behelfsmasken für Personengruppen mit Bedarf nähen möchten und bitten in diesem Fall um vorherige telefonische Anmeldung und Absprache. Auch Stoffspenden (nur kochfeste Baumwollstoffe) und Nähmaterial nimmt das Team der Caritas gerne an. So hat Kaufhaus Rid-Geschäftsführer Florian Lipp spontan reagiert und dringend benötigtes Nähmaterial für die ersten „Community-Masken“ gespendet.

## **Behelfsmasken sind keine Schutzmasken!**

Der Caritasverband Weilheim-Schongau e.V. weist darauf hin, dass es sich bei selbstgenähten Behelfsmasken, sog. „Community-Masken“ nicht um medizinische Nasen-Schutz-Masken handelt. Ihre Träger können sich nicht darauf verlassen, dass diese Masken oder andere vor einer Übertragung von SARS-CoV-2 schützen, da für diese Masken keine entsprechende Schutzwirkung nachgewiesen wurde\*. Die staatlich verordneten und empfohlenen Hygienemaßnahmen (Händewaschen, Abstand halten etc.) sind darüber hinaus unbedingt einzuhalten.

\*Quelle: Empfehlungen des BfArM (Bundesministerium für Arzneimittel und Medizinprodukte) vom 03.04.2020

<https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html>

### Kontakt:

Caritasverband Weilheim-Schongau e.V.  
Schmiedstraße 15, 8362 Weilheim  
Tel. 0881/909590-0



Caritasverband  
für den Landkreis  
Weilheim-Schongau e.V.



Mehr  
Generationen  
Haus  
*Wir leben Zukunft vor*



**Verantwortlich:**  
Caritasverband  
für den Landkreis  
Weilheim-Schongau e.V.  
Monika Funk  
Geschäftsführung  
Schmiedstraße 15  
82362 Weilheim i. OB  
Telefon 0881 909590-15  
Fax 0881 909590-20  
m.funk@caritas-wm-sog.de